

Quoten für Trainer

London. Der englische Fußballverband FA will in den kommenden Jahren mehr Trainer beschäftigen, die nicht weiß sind. Bis 2028 sollen mindestens 25, möglichst aber 30 Prozent der Coaches von der U 17 bis zu den Herren einen anderen ethnischen Hintergrund haben, also etwa schwarz oder asiatisch sein. Auch bei den Frauenmannschaften gelten fortan Quoten. Statt derzeit vier Prozent sollen bis 2028 möglichst 15 Prozent aus dem Trainerstab eine andere Hautfarbe als weiß haben. 60 Prozent sollen Frauen sein. »Die Bekämpfung von Diskriminierung ist eines unserer Kernziele«, sagte FA-Chef Mark Bullingham. Der Verband hatte zu Saisonbeginn eingeführt, dass die Profivereine der englischen Ligen über die Diversität ihrer Belegschaft berichten müssen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/488815.fußballrealität-quoten-für-trainer.html>